

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Klinische Psychologie, Interventionspsychologie & Klinische Neurowissenschaften - Vertieft		o6-PSY-MA-KINV-122-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Biologische Psychologie, Klinische Psychologie und Psychotherapie, Inhaber/-in der Professur für Interventionspsychologie		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
20	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	weiterführend	Prüfungsvorleistung: In jedem Seminar ist eine unbenotete Leistung nach dem Prüfungssatz Seminar zu erbringen. Prüfungssatz Seminar: a) Referat (ca. 15 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 6 S.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 3 S.) oder c) Referat (ca. 60 Min.) mit Handout (ca. 1 S.) oder d) Klausur (ca. 60 Min.) oder e) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder f) Praktische Tätigkeit (ca. 60 S.) oder g) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder h) Wissenschaftliches Poster (1 S., DIN A0) oder i) Fallbericht* (ca. 5 S.) oder j) seminarbegleitende Übungsfragen (ca. 1/2 S. pro Sitzung). *Ein Fallbericht beschreibt eine Störung anhand eines (fiktiven) Patienten und besteht aus einem Symptombeschreibung, einer Anamnese, einer Verhaltensanalyse, einer Diagnose sowie einem daraus abgeleiteten Therapieplan.
Inhalte		
Dieses Modul vermittelt umfassende, vertiefende Einblicke in die Grundlagen der Klinischen Psychologie und Interventionspsychologie mit einem Fokus auf neurowissenschaftliche Befunde. Störungsspezifisches Wissen über Differentialdiagnose, theoretische Annahmen und experimentelle Befunde werden erarbeitet, ebenso wie die methodischen Grundlagen dieses Gebietes der Psychologie. Die Vorlesung behandelt Merkmale von gesundem und gestörtem Verhalten, insbesondere bezogen auf die Verhaltensmedizin. Hierbei werden die neurobiologischen Korrelate der relevanten Störungen sowie therapeutische Veränderung diskutiert. In Seminaren werden die Methoden des Faches sowie wechselnde aktuelle Themenbereiche vertieft. Ein Seminar zielt auf die Anwendung des Wissens auf psychotherapeutische Fälle aus der Praxis.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierende erwerben profunde theoretische und praktische Fachkompetenzen, sowie umfangreiche methodische Kompetenzen im Gebiet der Klinischen Psychologie und Interventionspsychologie mit einem Schwerpunkt auf Klinische Neurowissenschaften. Durch die Bezüge zu klinischen Fällen werden Kompetenzen im Verständnis der Entstehungs- und Aufrechterhaltungsbedingungen von psychischen Störungen sowie für Diagnose und Therapieplanung erworben. Durch die Bearbeitung konkreter klinischer Fälle werden erste therapeutische Kompetenzen erworben.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + S + S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (60 Min.)		
Platzvergabe		
Plätze: max. 30. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze wie folgt: Es werden vorrangig Bewerber/-innen berücksichtigt, die noch keine für den jeweiligen Wahlpflichtunterbereich vorgesehenen ECTS-Punkte erworben haben. Bewerber/-innen, die bereits ECTS-Punkte erworben haben, können etwaige Restplätze erhalten. Die Teilnahmeplätze werden innerhalb der genannten Gruppen verlost, Wenn in einem Modul mehrere Teilmodule teilnehmerbeschränkt sind, so gilt das Ergebnis des Auswahlverfahrens in einem Teilmodul auch für alle anderen Teilmodule.		
weitere Angaben		
--		



Arbeitsaufwand

--

Lehrturnus

--

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern
--

Master (1 Hauptfach) Psychologie (2012)
